

BEST OF BEAUJOLAIS



95

2019 FLEURIE «LA DOT»

Domaine Clos de Mez

Lorbeer, Pfeffer, Schokotrüffel, florale Untertöne, sowie ein Anflug, der auch bei manchem Pinot noir bekannten Note von abgefahretem Autoreifen. Würze pur. Im Mund ist der Wein auf spannende Weise zugleich reich und feingliedrig (sehr feines, gut Saft freigebendes Tannin). Die Länge ist ausgezeichnet – ein raffinerter, ganz in die Zukunft gedachter Bau, der mit taktile Mineralität nachhallt. shop.weinundglas.com, ca. CHF 25,-



95

2021 CÔTE DE BROUILLY

«CUVÉE ZACCHARIE»

Château Thivin

Rauchiges Neuholz, Hefe, dazu eine frische, aber nicht artifizielle Kirschfrucht. Im Mund zeigt der Wein eine elegante Form der Dichte, sein kompakter Bau strahlt Konzentration aus, wirkt aber dennoch komplett unforciert, der feste Gerbstoff besitzt Spannung, aber adstringiert nicht. Sehr jung – und pointiert saftig-mineralisch im Abklang. realwines.ch, CHF 39,90 (Jg. 2020)



95

2020 FLEURIE LE CLOS DES

BACHELARDS MONOPOLE

Château des Bachelards

«Wild» und würzig, Kräuter, schwarzer Pfeffer und Trockenfleisch, auch Veilchen und Lakritze, dezentes Holz. Der Gaumen beginnt mit einem Mundgefühl wie Samt und Seide, webt im Hintergrund Saftigkeit und einen feinen Säurenerv in den Bau und endet mit einer taktilen Mineralität von höchster Eindringlichkeit. Finesse mit Power! gute-weine.de ca. CHF 95,-



95

2021 CÔTE DE BROUILLY

«LA CHAPELLE»

Château Thivin

Anfangs sehr verschlossen im Duft, leicht rauchig, etwas Schwarzkirsche und sogar leicht balsamische Töne. Der Gaumen zeigt sich kraftvoll stoffig, dicht, fleischig geradezu, ganz homogen im Gaumenverlauf, und im Abgang verschmilzt sie in eine Kombination aus taktile Mineralität und einer leichten Cremigkeit übergehend. Verspielt, reich und spannungsvoll in einem. realwines.ch, CHF 31,90



95

2013 MOULIN-À-VENT

«LES MICHELONS

Domaine Jules Desjournes

Im Duft: Mandel, Kirschkern und Feuerstein, mineralisch-pfeffrige Noten, Thymian. Im Mund wirkt der Wein ausgeglichen und balanciert, ein feines, beginnend mürb werdendes Tanninkorn kleidet den Gaumen homogen und (auch aromatisch) lang anhaltend aus, der geschmeidige Fond nimmt alle Komponenten auf und integriert sie. Ein kompletter, seine Mineralität mit Fülle verbindender Wein. cavesa.ch, CHF 85,-



94

2022 MORGON ROCHE DU PY

«CAMILLE»

Domaine Marcel Lapierre

«Non filtré, légèrement sulfité» – also unfiltriert mit geringer Schwefelzugabe. Sauerkirsche, schwarzer Pfeffer, Milkschokolade. Im Mund mit einer kräftigen, leicht anhaftenden Gerbstoffstruktur, ein Hauch Kohlensäure, tiefe Frucht, feiner Säurenerv, viel Saftigkeit, sehr burgundisch im Charakter, druckvoll, sehr mineralisch, für die mittellange Reifeperiode (zehn Jahre). lepasseurduvin.ch, CHF 78,-



95

2019 CÔTE DE BROUILLY

Domaine Lafarge Vial

Im Duft viel Schiefer und eine delikate Herzkirschfrucht. Der Gaumen eröffnet für einen Moment weich, flankiert dann eine schwelgerisch saftige Frucht mit ultrafeinem Gerbstoff und einem eleganten Säurefaden. Die Mineralität bleibt auch im Abgang durchdringend. Ein wahrer Mineraliencocktail, und dabei so saftig und trinkanimierend – entwaffnende Eleganz. smithandsmith.ch CHF 43,-



95

2022 «LES IMPÉNITENTS»

MORGON CÔTE DU PY

Louis Claude Desvignes

Knupperkirsche, eine Spur dunkle Schokolade, rote Johannisbeere und eisenmineralische Aromen. Am Gaumen hat der Wein eine hohe Dichte, die mit Feinheit einhergeht, schöne Würze, mineralische Schichten, ein ganz stiller, in sich ruhender Wein, der jetzt harmonisch wirkt, aber in ein paar Jahren zu grosser Komplexität aufzulaufen wird. realwines.ch CHF 72,-



94

2021 MOULIN-À-VENT

«CLOS DES THORINS»

Château des Jacques

Im Duft: rauchiges Neuholz, Sauerkirsche. Der Gaumen ist ganz schnörkellos und gradeaus gebaut mit frischem, feinkörnigem Tannin, lebendiger Säure, einer altersgerecht verschlossenen Frucht und mit einem spannungsreichen, Mineralität und Potenzial zuspitzenden Abklang. Für die Langstrecke! manor.ch CHF 22,90